

Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 0928938 / 0061
Aktenzeichen Bericht	2016-300-0928938-0061/2 vom 15.02.2016
Firma	INEOS Köln GmbH
Standort	Alte Straße 201, 50769 Köln
Anlage	Glykolanlage IV, Geb. P6 - Propylenglykol Anlage zur Herstellung von Propylenglykolen aus Propylenoxid und Wasser Nr. 4.1.2 (Anhang 1 zur 4. BImSchV) 4.1.b (Tätigkeit nach Anhang 1 der IE-RL)
Datum der Umweltinspektion	30.11.2015
Gesamtaufwand	6 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
davon Vor-Ort-Aufwand	1 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	Keine

A) Inspektionsumfang

Angemeldete medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt
VAwS Prüfwesen

B) Grundlage der Überwachung

Prüfwesen VAwS, Prüfberichtsdocumentation der Anlage, VAwS - Anlagenabgrenzung

C) Inspektionsergebnis

(Mängeldefinitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	Erläuterung der fehlenden Sachverständigenprüfungen aus dem Zeitraum 2000 - 2015 (Mangel beseitigt am 22.03.2016) Überarbeitung und Ergänzung der VAwS - Anlagenbeschreibung sowie der Anlagenabgrenzung (Mangel beseitigt am 22.03.2016) Überprüfung und Korrektur der Angabe des maßgebenden Volumens der Rohrleitung RL 8256 (Mangel beseitigt am 22.03.2016)
erhebliche Mängel	Schäden an Betonflächen und Fugen, nicht ausreichendes Rückhaltevolumen (Mangel beseitigt am 30.09.2016)
schwerwiegende Mängel	-

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisions schreiben
-----------------------	---------------------

Anlage

Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.